



ASIEN/HEILIGES LAND - Katholische Kirchen im Heiligen Land: Abschlussfeiern zum Jahr des Glaubens in Nazareth

Nazareth (Fidesdienst) – Im heiligen Land wird das Jahr des Glaubens am kommenden 17. November mit einem „Internationalen Tag des Glaubens“ und einem feierlichen Gottesdienst mit dem lateinischen Patriarchen von Jerusalem, Erzbischof Fouad Twal zu Ende gehen. Die katholischen Kirchen des Heiligen Landes werden zusammen mit der Kustodie im Heiligen Land das vom Papst Benedikt XVI. als „Zeit der besonderen Reflexion“ eröffnete Jahr des Glaubens, das zu einer „Umkehr zu Gott“ führen sollte in jener Stadt feiern, in der Gott Mensch wurde und alles begann. Der feierliche Gottesdienst wird auf dem Mount Precipice stattfinden, wo auch Papst Benedikt XVI. am 14. Mai 2009 im Rahmen seines Besuchs im Heiligen Land eine heilige Messe feierte. Auf dem Programm stehen verschiedene Initiativen, darunter die Möglichkeit zum Besuch der heiligen Stätten in Nazaret und die Teilnahme an einem Fackelzug zur Verkündigungsbasilika. „Das Ministerium für Tourismus“, so Bischof William Shomali vom lateinischen Patriarchat Jerusalem, „trägt zu den Vorbereitungen für den Gottesdienst aus dem Mount Precipice teil, wo rund 60.000 Gläubige Platz finden. Wir wünschen uns eine schöne Feier für das Volk Gottes und die Teilnahme zahlreicher ausländischer Arbeitnehmer – darunter Inder Filipinos und andere – die zur katholischen Kirche gehören. Aus diesem Grund werden wir den Gottesdienst auch in verschiedenen Sprachen zelebrieren. Die Feiern, zu der die ‚Mutterkirche‘ in Jerusalem einlädt wird die weltkirchliche Dimension der katholischen Kirche bezeugen“.

Die Feiern in Nazareth finden eine Woche vor den offiziellen Schlussfeiern im Vatikan am Christkönigsfest, dem 24. November statt. (Fidesdienst, 02/08/2013)